

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

61 (3.3.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 61. Zweites Blatt.

Samstag den 3. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am
Montag den 12. März 1894, Abends 8 Uhr,
im Gasthaus zur „Westendhalle“ hier stattfindenden ordentlichen
Generalversammlung
ergernt eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1893;
2. Bericht der Rechnungsprüfungs-Kommission und Entlastung des Vorstandes;
3. Beschlußfassung über die Gewinnvertheilung;
4. Bericht über die vom Verbandsrevisor vorgenommene gesetzliche Revision;
5. Erneuerungswahl des Aufsichtsrathes;

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlust-Berechnung sind von heute an zur Einsicht der
Genossen im Geschäftslokal aufgelegt.

Karlsruhe-Mühlburg, den 1. März 1894.

Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.
C. Roth. J. Nagel.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen, für das Dia-
konissenhaus: v. Fr. Baron v. Eickstedt 100 M., Hr. Bürgermeister Ruf in Knieling 3 M., Fr. L.
hier 10 M., Fr. Verwalter Sommer in Rühlach 5 M., Fr. Sprengler Wwe. in Dundenheim 10 M.,
Fr. Delan v. Leuchsenring 10 M., Fr. Sofie Kurzenbauer 5 M., Hr. Bürgermeister Reiff a. d. Behni-
kaffe in Söllingen 25 M., Hr. Pfr. Ullmann allda 12 M., Fr. Vabette Ziegler 1 M., Ung. in R. 1 M.,
Fr. Glöckin 5 M., d. Diakonissenverein Heidelberg 50 M., Hr. Gerber in Heidelberg 8 M., Hr. Oberst
Seecombe 10 M., dem † Christ. Roth in Dundenheim 10 M., Hr. Metzger Kempfer 8 M., Hr. Lehrer
Rees in Spöck 1 M., Ung. in Mühlburg 3 M., Hr. Lederbändler Hof 10 M., Ung. in Leutschneureuth
d. Hr. Pfarrer Gräbener 10 M., Fr. Trion 3 M., Ung. Dankopfer 20 M., Ung. in Jochenheim 10 M.,
Hr. Professor Keller d. Fr. Diehr 10 M., Fr. Oberlehrer Jäger 10 M., Hr. Burkhardt 2 M. 80 Pf.,
einem Kranken 2 M., E. Weiss 1 M., Fr. Eboma 5 M., Hr. Wllh. Schleich Nachlaß an einer Rech-
nung, 45 M. 44 Pf., Hr. Zimmermeister Nagel bezgl. 4 M.; für das Freibett im Kinderkranken-
haus: v. Freifr. v. Red 6 M.; für den Schwefelstein: v. Fr. Gerhard 10 M. Herzlichen Dank
und Gottes Segen.

Karlsruhe, den 2. März 1894.

Der Verwaltungsrath.

Mansardenwohnung,
eine freundliche, von 2 Zimmern, Küche und Keller
ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Dou-
glasstraße 11, parterre rechts.

Ladenlokal mit Kontor,
auch als Bureau der günstigen Lage wegen passend,
ist Hirscht. 10 sofort oder später sehr preiswürdig
zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst. *

Wohnungs-Gesuch.

*21. **Gesucht wird zum sofortigen Beziehen**
in gutem Hause und angenehmem Stadttheile
eine freundliche Wohnung aus circa 3 Zimmern und
Küche bestehend. Es wird ersucht, Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 1558 an das Kontor des
Tagblattes zu senden.

Möblierte Wohnung gesucht.

*21. Ein intelligentes Ehepaar, kinderlos, sucht
per 15. März ein fein möbliertes Wohn- und ein
Schlafzimmer sammt Küche in ruhigem Hause und
schöner Lage als Jahreswohnung. Offerten mit
Preisangabe bittet man unter Nr. 1553 an das
Kontor des Tagblattes zu senden.

Ein Laden mit Wohnung,

womöglich Kaiserstraße, per 23. April zu mieten
gesucht. Offerten unter Nr. 1546 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 31.

Zimmer zu vermieten.

* Zimmer zu vermieten an einen Herrn oder
ein Fräulein, möblirt oder unmöblirt. Zu erfragen
Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße im Ge-
garenladen.

* Sogleich oder auf April sind schöne, gut
möblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße
und nach dem Hof gehend, an Herren zu ver-
mieten. Näheres Hirschtstraße 7, parterre.

* 51. Ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon
und abgetheiltem Schlafkabinett ist zu vermieten:
Schwimmstraße 2 im 2. Stock, an der Kaiser-
Allee.

* Kurvenstraße 21 ist im 5. Stock ein Zimmer
an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Waldstraße 22 ist im 2. Stock ein gut möb-
lirtes Zimmer sofort oder auf 15. März zu ver-
mieten.

* Schützenstraße 8 ist im 3. Stock ein gut möb-
lirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden
Fenstern sogleich oder später zu vermieten. Zu
erfragen bei Frau Ganther daselbst im 3. Stock.

Marienstraße 2 ist im 3. Stock ein auf die
Straße gehendes, möbliertes Zimmer an einen oder
zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

Markgrafenstraße 5 ist sogleich ein einfach möb-
lirtes Zimmer mit Kochofen, sowie eine Schlafstelle
zu vermieten.

* Waldstraße 24 sind im 2. Stock sind 2 gut
möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, an
1 oder 2 Herren auf 1. April zu vermieten.

* Auf 15. März oder 1. April ist ein gut möb-
lirtes, zweifelhaftriges Zimmer zu vermieten. Nä-
heres Akademiestraße 26, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 24 ist ein gut möbliertes
Parterre-Zimmer
sogleich zu vermieten.

Douglasstraße 11 ist ein freundliches,
gut möbliertes Zim-
mer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst,
parterre rechts.

Amalienstraße 65, 3 Treppen hoch, ist
ein großes, gut
möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Parterrezimmer,

groß, fein möblirt, mit ungenirtem Eingang, ist so-
fort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5, par-
terre rechts.

Lagerplatz und Stallung zu vermieten.

* Grenzstraße 24 ist ein Lagerplatz mit Stallung
sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein
gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu
vermieten. Näheres im 3. Stock.

Gesucht.

* Ein größeres, gut möbliertes Wohn- und ein
Schlafzimmer mit zwei Betten werden bis 15. März
von zwei Fräulein (Schwestern) in einem guten
Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter
Nr. 1560 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Wegen Erkrankung wird sofort ein ehrliches,
fleißiges Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit
gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert: Gottes-
auerstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches
gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Ar-
beiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht:
Kaiserstraße 74 im 2. Stock.

* Eine Köchin, eine einfache Kellnerin, ein Zim-
mermädchen, ein Küchenmädchen finden sofort
Stellen in einer guten Restauration durch Frau
Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

* Gesucht wird sofort ein Mädchen, welches
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht:
Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

* 21. Ein junges, kräftiges Mädchen, welches gut
waschen und putzen kann, wird als Hausmädchen
gesucht. Näheres Waldstraße 59.

* Ein braves Mädchen, welches in den häus-
lichen Arbeiten erfahren ist und etwas kochen kann,
findet auf Ostern gute Stelle: Waldstraße 21 im
Laden.

* Ein junges, braves, freundliches und fleißiges
Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann
und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird in
eine kleine Familie gesucht. Näheres Akademiest-
straße 6 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Für eine Waise, Tochter aus besserer Familie,
wird Stellung gesucht in einem feinen, christlichen
Hause als Stütze der Hausfrau, am liebsten bei
einer einzelnen Dame. Familien-Anschluß er-
wünscht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

* Ein braves Mädchen vom Lande, 16 Jahre
alt, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten
unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres
Lammstraße 7 d im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und
gerne Hausarbeiten mitbesorgt, sucht sofort Stelle
als Kindermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 46 a
im 3. Stock.

5000 Mark

sind auf eine gute II. Hypothek an einen pünkt-
lichen Rinszahler auf 1. Mai auszuliehen. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Darlehen-Gesuch.

* Welcher edle Menschenfreund würde einem
Fräulein 20 Mark auf pünktliche Abzahlung leihen?
Offerten unter Nr. 1554 an das Kontor des Tag-
blattes.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen
werden für ein Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren-
Geschäft hier sofort gesucht. Offerten sind
unter Nr. 1555 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Privatmädchen

für eine einzelne Dame, welches schön nähen, etwas
kochen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle
durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

* 21. **Kellnerinnen,**
bessere und einfache, Köchinnen, Mädchen für bür-
gerliche Küchen, Haus- und Spülmädchen finden
für sogleich und auf's Ziel passende Stellen durch
Frau Wällich, Kaiserstraße 134. Ebenfalls
können auch Mädchen billig wohnen.

Für Brauereibesitzer.

*2.1. Besitzer eines Hauses mit über 2000 Quadratmeter Gartengelände an der frequentesten Straße hier, in der Nähe zweier Kasernen gelegen, sucht mit einem Brauereibesitzer, welcher zur Erbauung einer Bierhalle gegen hypothekarischen Eintrag die erforderlichen Geldmittel zur Verfügung stellt, in Verbindung zu treten. Offerten unter Nr. 1557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

* Ein rechtlicher Knabe, welcher die Holz- und Hornbrecherei erlernen will, kann bei mir eintreten.

Paul Hoffmann, Kaiser-Passage
Laden Nr. 30.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Suche per Ostern für mein optisches Geschäft unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.

Emil Willer,
Kaiserstraße 82a, nächst dem Marktplatz.

Ein Uhrmacher-Lehrling

kann auf Ostern eintreten bei
Wilh. Devin, Hof-Uhrmacher,
Kaiserstraße 124 b.

Stelle-Gesuch.

Ein junger, zuverlässiger Mann, militärfrei, mit gutem Kenne, gut im Rechnen und Schreiben bewandert, sucht Stelle als Bürogehilfe, Abschreiber, Diener, Ausläufer u. Näheres durch die Anstalt für Arbeitnachweis, Hebelstr. 23.

Modistin.

* Ein in der Buchbranche durchaus erfahrendes Fräulein sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in besserem Geschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 1559 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bekäuferin.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf 1. April Stelle als Verkäuferin, am liebsten in einem Weiß- oder Wollwaarengeschäft. Zeugnis und Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht des Tages über Beschäftigung. Auch nimmt dasselbe einen Monatsdienst an. Zu erfragen Marktgrafenstraße 19 im 2. Stock.

Verloren.

* Auf dem Wege von der Schillerstraße 17 durch die Gasse nach der Soffienstraße 82 wurde Abends 11 Uhr eine neue Taille verloren. Abzugeben bei Frau Müller, Soffienstraße 82.

Zugelaufen.

* Ein junger Hund, schwarz und weiß gefleckt, ist zugelaufen. Abzuholen Kronenstraße 48.

Zu verkaufen

eine Weißzeugkommode, ein Waschtisch und ein ovaler Tisch: Kaiserstraße 128 im 4. Stock. *

* Ein großes und ein kleines Kanapee (gebraucht) sind billig zu verkaufen: Amalienstr. 18 im Hinterhause.

Billig zu verkaufen

ein Marktpritschenwagen, mit Schirm und Schlitten versehen, auf Federn ruhend: Bähringerstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses. *2.1.

Zu verkaufen:

eine vollständige Ladeneinrichtung wegen Geschäftsaufgabe (für Spezerei geeignet). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sicherheitszweirad

ist für 80 Mark zu verkaufen: Waldbornstr. 1a im 3. Stock.

Ein Gartengeländer

von Holz (beinahe noch neu) mit starken Pfosten wird billig abgegeben. Näheres Kaiser-Allee 31, Ecke Schillerstraße. 3.1.

Heu-Verkauf.

* Circa 100 Zentner Heu, ein großer Haufen Dung und etwas Streu sind zu verkaufen. Zu erfragen bei S. Müller, Schützenstraße 36 im Laden.

Haustauf-Gesuch.

*2.1. Ein kleines Haus zum Alleinbewohnen wird möglichst im westlichen Stadtteil in herrschaftlicher, ruhiger Lage zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 1561 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

2.1. Ein Bauplatz in guter Lage wird gegen ein Haus (Bahnhofstadtteil nicht ausgeschlossen) zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1562 befördert das Kontor des Tagblattes.

Salbe Champagnerflaschen

sucht zu kaufen F. A. Herrmann,
Waldbstraße 5.

Aerztliche Anzeige.

Von der Reise zurück

Dr. med. Bukofzer,
prakt. Arzt. 3.1.

Durch belangreiche Einkäufe
in der billigsten Zeit bin ich
in der Lage

sämtliche

Gemüse-Conserven

in Dosen,

als: franz. Erbsen in 3 Sorten, Erbsen mit Carotten, Prinzessbohnen in 3 Sorten, I. Schneide-, Brech-, Butter-, Wachs-, Flageolet-Bohnen, Artischocken-Böden, Carotten, gemischte Gemüse, Moroheln, Steinpilze, Stangenspargeln in 3 Sorten, Spargelköpfe, I. Schnittpargeln, Tomatesauce in Flaschen und Dosen, Champignons têtes, extra und I. choix, sowie ächte Perigord-Trüffeln in weißen Flaschen billigt abgeben zu können und empfehle ich solche in nur I. Qualitäten und neuer Waare.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

NB. Bei Abnahme von mehreren Dosen gewähre ich noch entsprechenden Rabatt. 6.6.

Süssbutter,

feinste Süßrahm-Tafelbutter
empfehlst *3.3.
Centrifugen-Molkerei Osterburken.

Aechten
Astrachan-Caviar,
Feinen
Alasca-Caviar,
Aechten
Rhein-Lachs,
Extrafeinen
Kronen-Hummer,
Strassburger
Gansleberpasteten,
Strassburger
Ganslebertrüffelwurst.

Erbsen,
Bohnen,
Carotten,
Artischocken,
Cardons,
Macédoines,
Spargeln,
Champignons,
Tomaten,
Trüffeln,
Capern, Oliven,
Salzgurken,
Essiggurken,
Mixed-Pickles,
Piccalilly.

Brie,
Bondon,
Camembert,
Gervais,
Roquefort,
Gorgonzola,
Chester
Edamer,
Emmentaler,
Münster.
Malagatrauben,
Muscatdatteln,
Tafelfeigen,
Prinzessmandeln,
Haselnüsse,
Spanische Orangen,
Spanische Blut-Orangen,
empfehlst

Herm. Munding,
Kaiserstraße 104,
Eingang Herrenstraße.

Feinste Süßbücklinge

per Stück 3, 4 und 5 Pfg. eine Kiste
M. 1.60, jeden Tag frisch empfehlst 3.3.

J. Klasterer,

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 100.

3 feine Bücklinge 20 Pfg., 10.5.

3 feinste Süßbücklinge 30 Pfg.

44 Kaiser-Passage 44.

Fochtenberger's Kölnisches Wasser

in Flaschen à 35 und 70 Pfg.
empfehlst

Friedr. Maisch Sohn,
Nitterstraße 10/12, 3.1.

gegenüber dem Museum.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 Uhr
bis Abends 8 Uhr geöffnet. 2

Flaschenbiere
mit Patentverschluss:
Seldeneck'sches Versandbier, dunkel,
hell, Pilsener,
Sinner'sches Exportbier,
Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),
dunkles Exportbier in 1/1 u. 1/2 Flaschen
empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
22.14. Mitterstraße 10/12.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

Selbsteingemachtes
Silder-Sauerkraut
sowie eingemachte
Bohnen
sind zu haben bei
L. Fütterer,
2.2. Adlerstraße 39.

Olivenöl,
feinste Qualität, in 1/1 und 1/2 Flaschen
empfiehlt
F. A. Herrmann,
5 Waldstraße 5. 2.2.

Niemand gehe
an meinen Schaufenstern, woselbst sehr
schöne Toilette-Schwämme à 20 und
30 Pfg. ausgestellt sind, vorüber. Ausser
diesen enthält mein Lager in feinen und
extrafeinen Sorten und in allen Grössen
reiche Auswahl zu ebenso billigen Preisen.
H. Bieler, Toilettenartikelgeschäft,
Kaiserstrasse 223.

Kaloderma,
Glycerin- u. Honig-Gelée,
gegen rauhe und spröde Haut der
Hände und des Gesichts, wie auch
als Vorbeugungsmittel gegen Rötthe der
Haut, verursacht durch Hitze oder
Kälte.
Aecht zu haben bei
Friedrich Bloss,
Grossherzogl. Hoflieferant,
2.2. F. Wolff & Sohn's Detail.
Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Seifen u. Toilette-Artikel.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Korkstopfen
in jeder Form und Größe für Bierbrauer,
Weinhandlungen, Flaschenbier-
handlungen, Apotheken, Mineral-
wasserfabriken etc. etc. sind stets vor-
rätbig in der Mech. Korkstopfenfabrik von
K. A. Peter Nachfolger
10.6. in Bretten.
Filiale in Karlsruhe: Herrenstr. 33.

Reichner's Fettpuder
per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.,
Reichner's Hermelinpuder
stets frisch bei
Gustav Schneider, Friseur,
Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße.

**Zu Confirmations- und
Ostergeschenken:**
Gesangbücher,
reichhaltige Auswahl, bei billigsten Preisen.
Ludwig Zipperer,
vorm. A. Seyfried, 5.3.
Kaiserstrasse 133.

Zur bevorstehenden Confirmation
empfehle in sehr großer Auswahl:
**Gesangbücher,
Gebetbücher,
Confirmationskarten;**
ferner als Geschenke bestens geeignet:
**Anthologien,
Jugendschriften,
Klassiker.** 2.2.

K. Scherer,
Buch- u. Papierhandlung,
Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße.

Confirmanden-Hüte
am billigsten im 7.5.
Hut-Bazar,
32 Kriegstraße 32,
die neuesten Faconen, steif und weich, p. Stück
von M. 1.50 bis M. 2.50.
Josef Goldfarb,
am Hauptbahnhof.

**Hosenträger,
Cravatten,
Unterhosen,
Unterjacken,** 2.2.
**Hemden,
Strümpfe,
Socken**
in guten, dauerhaften Qualitäten empfiehlt
billigst
Emil Kley,
Erbprinzenstr. 25.

**Confirmations-
Gesangbücher**
empfehlen in reicher Auswahl billigst
Müller & Gräff,
Bähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6.
Magnificat von Mk. 1.80 an. 4.3.

**Granat-,
Türkis-, Korall-
Armbänder,
Brochen,** 2.1.
**Ohringe,
Halsketten,
Kreuze,
Haarschmuck etc.**
empfiehlt in reicher Auswahl
**Ludwig Paar Nachfolger
L. Bertsch,**
Kaiserstrasse 163,
gegenüber Hotel Erbprinz.

Spazierstöcke
in größter Auswahl
und
billigsten Preisen
empfiehlt
Friedrich Weber,
207 Kaiserstraße 207.
4.1.

Nähmaschinen,
das beste und solideste Fabrikat, verkauft
unter fünfjähriger reeller Garantie
Alois Ziegler,
Gottesauerstraße 5, 4. Stod.

Bade-Artikel
— jeder Art. —

Grösstes Lager.
Billigste Bezugsquelle
bei
Wilh. Göttle,
130 Kaiserstraße 130.

Riste
3.3.
00.
10.5.
8.
14.
ier
n,
3.1.
3 Uhr

Flaschenschränke,
Flaschengestelle,
Flaschenauslaufgestelle,
Flaschenkörbe,
Schirmständer,
Garderobenständer
zu billigen Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.



Vogelkäfige
aller Arten für Meer- und
Landsvögel,
Papageienkäfige,
Käfigständer etc.
die größte Auswahl u. billigst
bei
W. Göttle.



1890 Goldene Medaille für größte und schönste
Collection.

Badewannen jeder Größe,
Kinderbadewannen,
Sitzbadewannen,
Fußbadewannen,
Abwaschwannen,
ganze Badeeinrichtungen
zu den billigsten Preisen bei sehr solider Aus-
führung **16 Akademiestraße 16** im
Hinterhause.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
— Sandblecherei —
Reparaturen
A. Manerle Nachf., unter Garantie.
Herrenstraße 8. billigst.

Lampen-Reparaturen
jeder Art werden täglich fachge-
mäss und billigst besorgt bei
W. Göttle,
Größtes Lager hier in Lampen-
Erstirtheilen.



Glück auf!
Schwarzwaldbereinsmitglieder und Freunde
zur Ziehung der **Hohengeroldsecker**
Potterie in Jahr i. B. am 5. März a. o.
Die Loose kosten nur 1 Mark und sind fast
in allen Loosgeschäften noch zu haben 11 Stück
zu 10 Mark; auch heute noch bei
Carl Götz, Lederhandlung,
Hebelstraße 15.
Ferner offerire:
Donauessinger Loose per Stück M. 2,
Frankfurter Loose " " " 1,
Freiburger Münsterloose " " " 3,
Rothe Kreuzloose " " " 3,
Mannheimer Waimarktloose " " " 2,
bei 10 Stück 1 Freiloos nur noch kurze Zeit.

Hagenbuchenes Abfallholz
liefert bei Abnahme von 5 Zentnern frei in's Haus
billigst und prompt
— **Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47.**

Auf Grund chemischer Untersuchung ist
Odor's Zahn-Crème (Marke Lohen-
grün) ein Mittel von überraschender
Wirkung zur Vernichtung von Bakterien
und Pilzkeimen, wie überhaupt von des-
inficirender Kraft ohne den Zahnschmelz
zu verletzen oder schädlich auf Zahnfleisch
und Mundhöhle zu wirken. Letzteres sei
namentlich betont, weil fast alle andern
Mittel nachtheilige Nebenwirkungen haben.
Odor's Zahn-Crème ist sehr zu empfehlen.
Für 60 Pfg. per Glasdose zu haben in den
Parfümerien, Droguerien und Apotheken.

Brauerei Höpfner.
Heute Samstag und Sonntag
Bodwürste mit Sauerfrant.
W. Billing.

„Wiener Mode.“ Wir erhalten soeben das
Heft vom 1. März, dessen reicher und vorzüglich
gelungener Inhalt ein Wort besonderer Anerkennung
verdient. Wir glauben nicht, daß auch der ver-
wöhnteste Geschmack an den reizenden Toilette- und
Handarbeitsmodellen etwas auszusagen finden könnte,
während andererseits der gediegene und abwechs-
lungsreiche Text die „Wiener Mode“ zu einem
vorzüglichen Familienblatte macht.

311 echte, gestempelte
nur ausländische
Briefmarken keine Pri-
vatmarken,
worunter 222 nur überseeische i. B. Cay,
Cibiti, Columbus, V. St., Egypt., **1 M.**
Indien, Austral. u. Umst. gest. Preis
N. Wiering, Hamburg.

Ludw. Ziegler,
Akademiestraße 42,
empfiehlt die
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,
die
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-
Gesellschaft in Mannheim und
die
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft
„Neptun“ gegen Wasserleitungsschäden.
Prospecte, Auskunft und Vermittlung kostenfrei.
Unteragenten und stille Vermittler gesucht.
Wein- und Bier-Restaurant
Palmgarten.

Empfehle einen vorzüglichen neuen Erbringer
und Feuerbacher Rothwein, 1/2 Liter 40 \mathcal{K} , von
F. Blankenhorn.
Reingehaltene Tischweine (Badische, Pfälzer,
Mosel und Ober-Rhein) von 70 \mathcal{K} an.
Ausgebaute Flaschenweine von den ersten
Firmen.
22. **F. Weppel.**

Griechische Weine
Marke „Menzer“

hervorragend, beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
Marke **A B C D F G**

18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch,
Grossh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**,
Ritterstrasse 10/12 und Lammstrasse 5.

Hochprima garantirt ganz frische,
extragrosse

Sied-Eier

Mk. 4.80 pro 100 Stück.

Stückweiser Verkauf zu 5 und 5 1/2 Pfg.

Eierhandlung F. Idstein,
Hebelstraße 1.

Zum Abschlusse
 von
Gener-Versicherungen
 für
 die „**Colonia**“
 empfehlen sich
Geb Brüder Hirsch,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstraße 166.
 Telephon-Anschluß Nr. 52.

Das Seelenamt
 für die verstorbene Frau
Auguste Dietsche, geb. Wifler,
 findet erst am **Montag den 5. März**
 in der kath. Stadtpfarrkirche St. Stefan
 statt.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr **Gesammtprobe**
 (Theater-ChorSaal).

**Karlsruher
 Männer-Turnverein.**



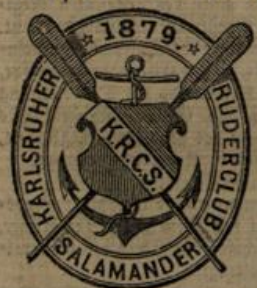
Gut Heil!

Wir setzen unsere verehrl. Mitglieder h'erburch
 in Kenntnis, daß unsere diesjährige ordentliche
General-Versammlung
 heute **Samstag den 3. März 1894,**
 Abends 8 $\frac{1}{2}$ im Vereinslokal „Prinz Karl“ statt-
 findet.

Tagesordnung:
 1. Bericht des Turnrats.
 2. Ergänzung der Statuten.
 3. Neuwahl des Turnrats.
 4. Anträge.

Der Turnrat.

„Salamander“.
 Erster Karlsruher Ruderverein.



Wir setzen hiermit
 unsere verehrl. Mit-
 glieder in Kenntnis, daß
 unsere diesjährige
 ordentliche
Hauptversammlung
 am
Samstag den 3. März,
 Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im
 Klublokale „Prinz Karl“
 stattfindet.

Tagesordnung:
 a. Jahres- und Rechenschaftsbericht.
 b. Entlastung des Vorstandes.
 c. Neuwahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 20. Februar 1894.
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

27. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	+ 6	753 mm	Süd	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	754 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 6	754 „	„	„
28. Febr.				
8 U. Morg.	+ 2	753 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 10	754 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8 $\frac{1}{2}$	755 „	„	„

Als

Confirmations-Geschenke

empfehle mein großes

Lager von Taschentüchern

von den einfachsten bis zu den feinsten, mit Buchstaben oder Monogrammen gestickt.

Wegen Abreise nach Karlsbad sämtliche Artikel um
**10 Prozent ermäßigt. Tischläufer, Decken u. s. w. unter
 Ankaufspreis.**

Em. Grötschel,

134 Kaiserstraße, neben dem Friedrichsbad.

Besonders vorteilhafte

Ostern- und Confirmationsgeschenke

bietet dem geehrten Publikum zu fabelhaft billigen Preisen der

I. Karlsruher Bazar neben Hotel Grosse.

Salon- u. Rauchtische in Nußbaum, Blumen- u. Schirmständer in Nußbaum, Apotheken-, Cigarren- u. Schlüsselchränke, Cuivre Wandteller, Kupfer-Girandoles, „ Wanduhren, „ Tafelaufsätze, „ Wandleuchter, „ Tafelleuchter, „ Bistitzschalen, „ Rauchservices, „ „ Schreibzeuge,	Nickel und Neusilber. Confect- und Kuchenstalen, Zucker- und Butterdosen, Gplöffel, Dessertmesser, Kaffeelöffel, Seiden-Plüsch-Handschuhkasten, „ „ Nähnoecessaires, „ „ Schmuckkasten, „ Paraventé.
--	---

Sämtliche Artikel sind mit sichtbaren Ziffern im Laden reduziert.

Paul Roder,

Wäsche- und Ausstattungsgeschäft,

Kaiserstrasse 82 a,

empfiehlt für **Confirmanden:**

für Knaben: Hemden, Kragen, Cravatten, Manschetten,	für Mädchen: Hemden, Hosen, 3.3. Unterröcke, Taschentücher m. Namen
--	--

in guten Qualitäten und zu billigen Preisen.

Putzbürsten,

Zimmer-, Gardinen- und
 Wandbesen

in jeder Qualität reell und billig im

Ersten Specialgeschäft
Ries, Friedrichsplatz 4.

Für die
Frühjahrsaison
 sind in größter Auswahl zu billigsten
 Preisen eingetroffen:



**Herren-Filzhüte von Mk. 2.— an,
 Confirmanden-Hüte von Mk. 1.50 an.**
Hermann Rinkler,
 38a Schützenstraße 38a. 21.

Reise-Bazar
Alexander Haunz, Kaiser- und Herrenstr. } Ecke,
 empfiehlt in grösster Auswahl

Confirmanden- u. Oster-Geschenke:

Touristentaschen, Handtaschen, Feldflaschen, Nécessaires, Portemonnaies, Feldstecher,	Rosenträger, Damengürtel, Mähsteine, Spazierstöcke, Büchertaschen, Brieftaschen.
--	---

Krokodil Karlsruhe.
Heute Abend
Ausschank von Salvator
 aus der
Aktienbrauerei zum Löwen, München.

Zur Altenburg.
 Von heute auf einige Tage
Große Ausstellung von Naturseletheiten
 aus allen Theilen der Erde und des Wassers.

*21.
 Eine ächte „Sirene“ Meerfrau (weibl. Desjoug) 3 m lang, 2 m Umfang, 500 Kilo schwer (siehe Brehm's Tierk. III. B. 12. Heft, Meyer's Lexikon u.). Ein Niesen-Dampfer, eine Wasserschlange, ein Pferd mit 6 Hufen, halb Pferd, halb Kuh, ein Schwein und ein Ziegenlamm mit 2 Köpfen, und noch viele seltene, interessante Objekte. Eintritt 20 Pf., Militär und Schüler 10 Pf.

Karlsruher Colosseum.
 Heute Samstag den 3. März 1894
Große Gala-Vorstellung sämtlicher neu engagierten Künstler.
 Sonntag den 4. März
Zwei grosse Vorstellungen.
 Anfang 4 und 8 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 4. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Julius Cäsar.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach A. W. Schlegel's Uebersetzung. Die Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter v. Seyfried. Anfang 7/7 Uhr.
 Montag den 5. März. 2. Vorstellung außer Abonnement. Erste Gastdarstellung des Königlich Preussischen Kammerängers Herrn **Emil Götze: Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. Lohengrin: Herr Emil Götze. Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.
 Dienstag den 6. März. II. Quartal. 37. Abonnem.-Vorstellung. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scève und Legouvé, übersetzt von Laube. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und J. Hahreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 7/7 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. Februar d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Freiherrn August von der Heydt in Elberfeld das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gefunden, dem Architekten G. Stroh in Berlin die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Ritterkreuzes 2. Klasse des Königlich Württembergischen Friedrichs-Ordens zu ertheilen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gefunden, dem Diener der russischen Kirche in Baden S. G. Engster die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen großen silbernen Verdienstmedaille am Bande des Stanislaus-Ordens zu ertheilen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. d. M. gnädigt geruht, den Professor Wilhelm Frommel am Gymnasium in Heidelberg auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treugeleisteten Dienste auf 1. April l. J. in den Ruhestand zu versetzen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. d. M. gnädigt geruht, dem Postinspektor Johann Demoll aus Oberschönbach zum Postdirektor bei dem Postamt Offenburg zu ernennen.
 Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. v. M. ist Folgendes bestimmt:
 Untenkommission Karlsruhe:
 v. Zimmermann, Oberstleutnant à la suite des 1. Großherzoglich Hessischen Dragoner-Regiments (Garde-Dragoner-Regiments) Nr. 23 und Eisenbahnlinienkommissar, unter Belassung à la suite des genannten Regiments, in den Nebenetat des Großen Generalstabes versetzt.
 Weisbrodt, Major à la suite des Schleswig-Holsteinischen Dragoner-Regiments Nr. 13 und Eisenbahnkommissar, unter Entbindung von dem Kommando zur Dienstleistung bei der Eisenbahnabtheilung des Großen Generalstabes und unter Belassung à la suite des genannten Regiments, zum Eisenbahnlinienkommissar in Karlsruhe ernannt.
 1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:
 v. Gohler, Oberstleutnant und etatsmäßiger Stabs-offizier, unter Veretzung in den Generalstab der Armee, mit Wahrnehmung der Geschäfte des Chefs des Generalstabes VI. Armeecorps beauftragt.
 v. Berber, Oberstleutnant und Bataillonskommandeur vom Infanterie-Regiment Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. Brandenburgischen) Nr. 24, als etatsmäßiger Stabs-offizier in obiges Regiment versetzt.
 5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:
 Hoffmann, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks I. Berlin. —
 Thormeyer, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Magdeburg. —
 Roth, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Orlitz. —
 Gerbulet II., Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks I. Münster. —
 Staebeler, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks II. Münster. —
 Schnitzler, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Grefel. —
 Pries, Secondleutnant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Rendsburg. —

Hohenemser, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Straßburg, —
Walter, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Graubenz, — zu Premierlieutenant befördert.

Frhr. Senfft v. Pilsach, Hauptmann und Kompagniechef, die Genehmigung zur Anlegung des ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Sachsen-Meiningen verliehenen Ritterkreuzes 1. Klasse des Sachsen-Ernestinischen Hausordens erteilt.

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:
Meyer, Oberst und Regimentskommandeur, der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

v. Wose, Oberstlieutenant und Kommandeur des Hessischen Jäger-Bataillons Nr. 11, mit der Führung obigen Regiments und unter Stellung à la suite desselben beauftragt.

Schüle und Braune, Unteroffiziere, zu Portepeschärnchen —

Heeg, Vicefeldwebel vom Landwehr-Bezirk Donaueschingen, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments — befördert.

Hannoversches Jäger-Bataillon Nr. 10:

Stachler, Vicefeldwebel vom Landwehr-Bezirk Korbach, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Bataillons befördert.

1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:
Damm, Stabtrumpeter, der Titel Militärmusikdirektor verliehen.

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:
Michels, Portepeschärnchen, zum Secondelieutenant befördert.

Kurmährisches Dräger-Regiment Nr. 14:
v. Westell, Secondelieutenant, scheidet aus und tritt zu den Reserveoffizieren des Regiments über.

3. Badisches Dräger-Regiment Prinz Karl Nr. 22:
v. Wiede, Major und etatsmäßiger Stabsoffizier, der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

v. Frankenberg und Ludwigsdorf, überzähliger Major, aggregirt als etatsmäßiger Stabsoffizier, in dieses Regiment einrangirt.

Badisches Pionier-Bataillon Nr. 14:
Weber, Hauptmann, zum Major befördert.
Landwehr-Bezirk Mosbach:

Fromm, Secondelieutenant von der Kavallerie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.
Landwehr-Bezirk Mannheim:

Mors, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, —
Miel, Premierlieutenant von der Kavallerie 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

Bohrs, Hauptmann außer Dienst, zuletzt von der Infanterie des damaligen 2. Bataillons Landwehr-Bezirks Dortmund, 3. Westfälischen Regiments Nr. 16, in der Armee, und zwar als Hauptmann bei der Landwehr-Infanterie 1. Aufgebots wieder angestellt.
Landwehr-Bezirk Karlsruhe:

Rohred, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.
Landwehr-Bezirk Freiburg:

Uebe I., Secondelieutenant von der Kavallerie 1. Aufgebots, zum Premierlieutenant befördert.

v. Trotta gen. Treppen, Hauptmann von der Reserve des Infanterie-Regiments von Börde (4. Pommerischen) Nr. 21, zu den Offizieren des 1. Aufgebots 2. Garde-Landwehr-Regiments versetzt.
Landwehr-Bezirk Kolmar:

Beckmann, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, der Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.
Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. v. M. ist Folgendes bestimmt:

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:

Scheven, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Göttingen, der Abschied bewilligt.
Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 28. Dezember 1893 bezw. vom 14. Februar 1894 ist Folgendes bestimmt:

Intendantur des XIV. Armeecorps:

Schindler, Intendanturrath, zum 1. April 1894 zur Dienstleistung beim Kriegsministerium kommandirt;
Fontane, Intendanturrath, unter Entbindung von dem Kommando zur Dienstleistung beim Kriegsministerium, zum 1. April 1894 zu der Intendantur X. Armeecorps, —

Hofer, Intendanturrath von der Intendantur XI. Armeecorps, zum 1. April 1894 zur obigen Intendantur — versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. v. M. ist Folgendes bestimmt:

Schmitt, Hauptmann außer Dienst, zuletzt Bezirks-offizier bei dem Landwehr-Bezirk Hildesheim, früher Kompagniechef vom Infanterie-Regiment Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Dürreischen) Nr. 78, der Charakter als Major verliehen.

21.



Festhalle.

Sonntag den 4. März, Nachmittags 4 Uhr,

Volksthümliches Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,

Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

Programm.

1. „Hepp, Hepp, Hurrah“, Kaiser-Marsch Runsch.
2. Ouvertüre z. Op. „Wilhelm Tell“ Rossini.
3. Intermezzo { a. aus „Cavalleria rusticana“ } Maccagni.
 { b. aus „Freund Fritz“ }
4. „An der schönen blauen Donau“, Walzer Strauß.

Tyroler Sängergesellschaft „Edelweiss“ (42 Personen)
mit ihren National-Instrumenten: Zither, Gitarre, Strohsfidel u. s. w.

5. „Gailthaler Jäger-Marsch“ (Chor) Koschat.
6. Kärnthner Lieder: { a. „Kärnthner G'müath“ }
 { b. „Verlassen bin i“ }
7. „Variationen über den Carneval von Venedig“ Walthert.
8. „Auf grüner Flur“, Polka für Strohsfidel Rainer.
9. Ein Melodienkranz aus „Freischütz“ Weber.
10. „Die Nachtparade kommt“, Charakterstück Eilenberg.
11. „Bayrische Schnaderbüpfel“, Potpourri Kagenberger.
12. „Björne Borgarner“ aus dem 30jährigen Krieg

Codes-Anzeige.

Am 17. Februar d. J. starb in Danzig

Frau **Adelheid Bukofzer,**
geb. **Rosenberg,**

im 70. Lebensjahre nach kurzem, schwerem Leiden, tiefbetrauert
von den Hinterbliebenen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Dr. med. Bukofzer,
prakt. Arzt.

Statt besonderer Anzeige.

Karlsruhe-Mühlburg, den 2. März 1894.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns
so schwer getroffenen Verluste unserer lieben, unvergesslichen Frau,
Mutter und Tochter, sowie für die vielen Blumenspenden und
überaus zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir den tiefgefühltesten
Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Franz Josef Dietsche.

Sämmtliche **Neuheiten**
 in **Damen- und Herren-Kleiderstoffen**
 empfiehlt in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen
 Kaiserstraße 101/103, **Christ. Oertel**, Kaiserstraße 101/103,
 Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Nur noch 3 Tage!!

bleibt der große, anerkannt billige

Berliner Schirm-Ausverkauf

hier am Platze.

Adlerstrasse, Ecke Kaiserstraße 113,
 im Hause des Kleidermachers Herrn **Lersch.**

Niemand versäume diese günstige Kaufgelegenheit.

141

Schuhwaren.

141

Damen-Stiefel

in größter Auswahl
 von **Mark 3.50 an.**

Wiener
 Damen- und Herren-Stiefel.
 Hochelegante Ausführung.

Confirmanden-Stiefel

zu ermäßigten Preisen.

Für Qualität meiner Waaren leiste Garantie,
 indem ich jeden **nicht durch natürliche Abnutzung**
 entstandenen Schaden umsonst reparire, eventuell ein
 anderes Paar als Schadenersatz gebe.

Herren-Stiefel

in größter Auswahl
 von **Mark 4.50 an.**

Größtes Lager der Fabrikate
 von **S. Wolf, Mainz.**

Bestes und preiswertheftes
 deutsches Fabrikat.

141

Kaiserstraße

N. A. Adler,

Kaiserstraße

141

M. Becker,

Karlsruhe,

191 Kaiserstrasse 191,

empfehlte in reichster Auswahl zur

Frühjahrs-Saison

bei streng
 reeller
 Bedienung

Regenmäntel,
 Capes,
 Radmäntel,
 Jaquettes,
 Visites,
 Blousen,
 Unterröcke

zu anerkannt
 billigsten
 Preisen.

Restaurations Storchennest

empfehlte

ff. reines Schweinefett.



Billiger, wirksamer und besser für die Toilette als **Doering's**
Seife mit der Eule ist keine andere Seife der Welt. Dabei ist
 sie auch die profitlichste für den Haushalt, weil sie sehr lange aus-
 reicht. Preis 40 Pfg., überall käuflich.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.